



Hochschulzentrum Fulda Transfer

Wir freuen
uns auf Sie!

Weiterbilden – Mitten in Deutschland

© Frostheimer Design

03|16

Fachbereich
Sozialwesen



Case Management

Berufsbegleitende Weiterbildung (Zertifikat)

Abschluss

Hochschulzertifikat als »Case Managerin« bzw. »Case Manager«, anerkannt durch die Deutsche Gesellschaft für Care und Case Management (DGCC). Voraussetzungen für den Zertifikatserwerb sind:

- ↘ Die regelmäßige Teilnahme an den Präsenz- und Selbststudieneinheiten sowie an selbstorganisierten Arbeitsgruppen
- ↘ Die Erstellung einer Abschlussarbeit
- ↘ Die Teilnahme am Abschlusskolloquium

Seminarleitung

- ↘ Prof. Dr. Gudrun Dobslaw, Ausbilderin für Care und Case Management, Professorin für Psychosoziale Intervention und Beratung, FH Bielefeld
- ↘ Werner Barking, Diplom-Pädagoge und Ausbilder für Care und Case Management
- ↘ Birgit Grosch, Sozialpädagogin und Ausbilderin für Care und Case Management, Kriminologischer Dienst Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Teilnahmeentgelt

- 2.415 EUR inklusive aller Studienmaterialien und Supervision.
- 2.300 EUR für Alumni der Hochschule Fulda.
- ↘ Ratenzahlung ist möglich.

Kontakt und Anmeldung

Hochschule Fulda | Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
Leipziger Str. 123 | 36037 Fulda

Ansprechpartnerin: Lilli Gaus
Telefon +49 661 9640 - 7414
Fax +49 661 9640 - 7419
E-Mail weiterbildung@hs-fulda.de
Internet hs-fulda.de/weiterbildung



Information und Beratung

Hochschule Fulda
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung

Ansprechpartnerin: Sabine Steininger
Telefon +49 661 9640 - 7420
E-Mail sabine.steininger@verw.hs-fulda.de
Internet hs-fulda.de/casemanagement



Veranstaltungsort

Hochschulzentrum Fulda Transfer
Heinrich-von-Bibra-Platz 1b | 36037 Fulda
Telefon: +49 661 9640 - 7414



Anreisebeschreibung

Hochschule Fulda
University of Applied Sciences



Hochschule Fulda
University of Applied Sciences





Case Management unterstützt Menschen mit Mehrfachproblematik.

Case Management

Berufsbegleitende Weiterbildung

»Das Thema Case Management wurde so richtig lebendig und präsent in der Weiterbildung.«

Claudia Lörler, Studiengruppe 2015/16

Um was geht's?

Praktiker im Sozial- und Gesundheitswesen wissen: Die Ansprüche an Wirksamkeit und Effizienz der professionellen Hilfe und Unterstützung steigen. Es gilt sicherzustellen, dass Klientinnen und Klienten die Unterstützung bekommen, die sie wirklich brauchen, aber auch eventuelle Doppelversorgungen zu vermeiden. Künftig sind die Aufgaben von Sozialarbeiter/innen immer mehr in Vermittlungs- und Koordinationstätigkeiten zu sehen.

↳ Als Case Manager beraten, moderieren und koordinieren Sie die Bereitstellung von Unterstützungsleistungen unter komplexer werdenden Rahmenbedingungen in der Sozialen Arbeit und im Gesundheitswesen.

Ziel ist es, die im Hilfefeld vorhandenen Angebote kompetent, passgenau und effektiv mit dem Bedarf Ihrer Klienten zu verbinden. Handlungsleitend ist die Klienten- und Ressourcenorientierung und die konsequente Einbeziehung der Klienten in die Hilfeplanung.

Für wen ist diese Weiterbildung das Richtige?

↳ Für alle Fachkräfte in der Sozialen Beratung und im Gesundheitswesen, z. B. Sozialarbeiter/innen. Bitte die genauen Teilnahmevoraussetzungen im ZWW erfragen.

Wie läuft die Weiterbildung ab?

Die Weiterbildung besteht aus einem Basis- und einem Aufbau- modul. Das Basismodul vermittelt die professionsübergreifen- den Grundlagen von Case Management und die Arbeitsweise in der fallbezogenen Arbeit. Das Aufbaumodul befasst sich mit der Implementation von Case Management in verschiedenen Arbeitsfeldern im Sozial- und Gesundheitswesen, der Verknüp- fung zum Qualitätsmanagement in Einrichtungen sowie dem übergreifenden Netzwerkmanagement.

Inhalte

Basismodul (Bausteine 1.1 – 1.3)			Aufbaumodul (Bausteine 2.1 – 2.3)		
↳ Baustein 1.1 Konzeptionelle Grundlagen	↳ Baustein 1.2 Assessment	↳ Baustein 1.3 Hilfeplanung	↳ Baustein 2.1 Systemsteuerung und Kontraktmanagement	↳ Baustein 2.2 Implementation von Case Management	↳ Baustein 2.3 Supervision und Kolloquium
Ethische Grundlagen, Rollen und Funktionen	Gestaltung der Arbeitsbeziehung	Hilfeplanung	Fallspezifische und fallunspezifische Systemsteuerung	Institutionelle Rahmenbedingungen und Projektmanagement	
Prozessschritte	Beratung im Case Management	Monitoring Evaluation	Implementation von Case Management	Qualitätsmanagement, Qualitätssicherung	
Handlungsfelder und Einsatzgebiete	Ressourcenorientierung	Supervision	Leitung und Moderation von Gruppen	Prozessbeschreibungen, Prozessabläufe	
			Supervision	Implementierung in verschiedenen Handlungsfeldern	
				Fortsetzung Supervision	

Basis- und Aufbaumodul bestehen je aus einer strukturierten Abfolge von Präsenz- und Selbststudienphasen. Die Präsenzphasen finden einmal monatlich, jeweils am Freitag und Samstag, im Hochschulzentrum Fulda Transfer statt. Kommunikation und Vernetzung im Selbststudium werden durch eine moderierte Lernplattform unterstützt.